

# Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

28. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 29. August 1974

Nummer 53

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
202		Berichtigung der Bekanntmachung des Staatsvertrages zwischen dem Land Hessen und dem Land Nordrhein-Westfalen über Zweckverbände, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, kommunale Arbeitsgemeinschaften, Wasser- und Bodenverbände und Vereinbarungen auf dem Gebiet des Wasserrechts vom 18. Juli 1974 (GV. NW. S. 674) . . . . .	878
20320	15. 8. 1974	Vierte Verordnung zur Änderung der Dienstwohnungsverordnung (DWVO) . . . . .	879
20321	7. 8. 1974	Dreizehnte Verordnung zur Änderung der Unterhaltszuschußverordnung . . . . .	878
232	2. 8. 1974	Verordnung zur Übertragung der Zuständigkeiten für Ausführungsgenehmigungen Fliegender Bauten . . . . .	879
630	7. 6. 1974	Aufhebung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen des Landschaftsverbandes Rheinland vom 29. März 1957 . . . . .	879

202

**Berichtigung**

**Betr.: Bekanntmachung des Staatsvertrages zwischen dem Land Hessen und dem Land Nordrhein-Westfalen über Zweckverbände, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, kommunale Arbeitsgemeinschaften, Wasser- und Bodenverbände und Vereinbarungen auf dem Gebiet des Wasserrechts vom 18. Juli 1974 (GV. NW. S. 674)**

In Artikel 4 muß es richtig heißen:

(1) Für Wasser- und Bodenverbände gelten die Erste Wassererverbandverordnung – WVVO – ...

– GV. NW. 1974 S. 878.

**3. Die Übersicht in § 9 erhält folgende Fassung:**

		Nach Vollendung des Lebensjahres	26.	32.	38.
		DM	DM	DM	DM
Anwärter des einfachen Dienstes		70,-	137,-	202,-	
Anwärter des mittleren Dienstes		94,-	179,-	266,-	
Anwärter des gehobenen Dienstes		110,-	219,-	325,-	
Anwärter des höheren Dienstes		134,-	262,-	389,-	

**4. § 10 wird wie folgt geändert:**

- In Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „einhunderteins“ durch das Wort „einhundertzwölf“ ersetzt.
- In Absatz 2 Satz 1 wird das Wort „achtundneunzig“ durch das Wort „einhundertneun“ ersetzt.

**5. § 11 erhält folgende Fassung:**

Abweichend von §§ 7, 8 Abs. 3 und § 9 gelten für die nachstehend aufgeführten Lehramtsanwärter folgende Regelungen:

- Der Grundbetrag nach § 7 beträgt monatlich für Anwärter  
für das Lehramt an der Grundschule und Hauptschule  
eintausendeinundzwanzig Deutsche Mark,  
für das Lehramt an der Realschule und  
für das Lehramt an Sonderschulen  
eintausendachtundfünzig Deutsche Mark.
- Der Verheiratetenzuschlag nach § 8 Abs. 3 beträgt monatlich für Anwärter  
für das Lehramt an der Grundschule und Hauptschule  
zweihundertfünfundfünzig Deutsche Mark,  
für das Lehramt an der Realschule und  
für das Lehramt an Sonderschulen  
zweihundertneunundfünzig Deutsche Mark.
- Der monatliche Alterszuschlag nach § 9 beträgt:

		Nach Vollendung des Lebensjahres	26.	32.	38.
		DM	DM	DM	DM
für Anwärter					
für das Lehramt an der Grundschule und Hauptschule		129,-	251,-	373,-	
für das Lehramt an der Realschule und das Lehramt an Sonderschulen		132,-	257,-	381,-	

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1974 in Kraft.

Düsseldorf, den 7. August 1974

Der Finanzminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Wertz

**2. § 8 wird wie folgt geändert:**

- In Absatz 2 Satz 1 wird das Wort „siebenundvierzig“ durch das Wort „zweiundfünzig“ ersetzt.

**b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:**

- (3) Der Verheiratetenzuschlag beträgt, soweit sich aus den Absätzen 2 und 4 nichts anderes ergibt, monatlich in der Laufbahnguppe

des einfachen Dienstes  
einhundertzweiundsiebzig Deutsche Mark,  
des mittleren Dienstes  
einhundertneunundneunzig Deutsche Mark,  
des gehobenen Dienstes  
zweihunderteinunddreißig Deutsche Mark,  
des höheren Dienstes  
zweihundertdreiundsechzig Deutsche Mark.

– GV. NW. 1974 S. 878.

20320

**Vierte Verordnung  
zur Änderung der Dienstwohnungsverordnung  
(DWVO)  
Vom 15. August 1974**

Auf Grund des § 23 des Landesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. September 1971 (GV. NW. S. 264) wird verordnet:

**Artikel I**

In § 13 Abs. 1 der Dienstwohnungsverordnung – DWVO – vom 9. November 1965 (GV. NW. 1966 S. 48), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. September 1973 (GV. NW. S. 446), wird der Betrag von „6,60 DM“ ersetzt durch den Betrag von „7,90 DM“.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1974 in Kraft.

Düsseldorf, den 15. August 1974

Der Finanzminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
zugleich für  
den Minister für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Wertz**

Für den Innenminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
der Minister für Bundesangelegenheiten

Halstenberg

– GV. NW. 1974 S. 879.

232

**Verordnung  
zur Übertragung der Zuständigkeiten  
für Ausführungsgenehmigungen Fliegender Bauten  
Vom 2. August 1974**

Auf Grund des § 93 Abs. 4 der Landesbauordnung (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Januar 1970 (GV. NW. S. 96) wird verordnet:

**§ 1**

Für die Erteilung von Ausführungsgenehmigungen für Fliegende Bauten (§ 93 Abs. 2 und 3 BauO NW), für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer von Ausführungsgenehmigungen (§ 93 Abs. 5 BauO NW) sowie für die Eintragung von Änderungen in das Prüfbuch (§ 93 Abs. 6 BauO NW) sind zuständig

1. die Stadt Dortmund  
für den Regierungsbezirk Münster  
sowie  
für die kreisfreien Städte Bochum, Dortmund,  
Hagen, Hamm, Herne und  
für die Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna  
des Regierungsbezirks Arnsberg,

2. die Stadt Essen  
für den Regierungsbezirk Düsseldorf,
3. die Stadt Köln  
für den Regierungsbezirk Köln und
4. die Stadt Soest  
für den Regierungsbezirk Arnsberg,  
soweit nach Nr. 1 nicht die Stadt Dortmund zuständig ist,  
und für den Regierungsbezirk Detmold.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1975 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Verordnung zur Übertragung der Entscheidungen über Ausführungsgenehmigungen für Fliegende Bauten auf die Städte Essen und Dortmund vom 24. Juli 1972 (GV. NW. S. 240), geändert durch Verordnung vom 21. März 1973 (GV. NW. S. 192), außer Kraft.

Düsseldorf, den 2. August 1974

Der Innenminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Weyer

– GV. NW. 1974 S. 879.

630

**Aufhebung  
der Satzung über Stundung, Niederschlagung  
und Erlaß von Forderungen  
des Landschaftsverbandes  
Rheinland vom 29. März 1957**

Vom 7. Juni 1974

1. Aufgrund des  
§ 7 Buchstabe d) der Landschaftsverbandsordnung für  
das Land Nordrhein-Westfalen vom 12. Mai 1953 (GS.  
NW. S. 217), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11.  
Juli 1972 (GV. NW. S. 224),

hat die Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes  
des Rheinland am 27. Mai 1974 beschlossen:

Die Satzung über Stundung, Niederschlagung und Er-  
laß von Forderungen des Landschaftsverbandes Rhein-  
land vom 29. März 1957 (SGV. NW. 630) wird aufge-  
hoben.

2. Die Aufhebung der Satzung wird gem. § 6 Landschaftsver-  
bandsordnung hiermit bekanntgemacht.

Köln, den 7. Juni 1974

Der Direktor  
des Landschaftsverbandes Rheinland  
In Vertretung  
Dr. Czischke

– GV. NW. 1974 S. 879.

**Einzelpreis dieser Nummer 0,90 DM**

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, Tel. 6888293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

---

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 12,40 DM, Ausgabe B 13,50 DM.

**Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.**